



Kennenlernfragen für die Zusammenarbeit mit Unternehmen und Unternehmensstiftungen

Sie haben Interesse an einer Kooperation mit den Nationalen Naturlandschaften? Dann möchten wir Sie gerne kennenlernen!

In unseren Leitlinien für die Zusammenarbeit mit Unternehmen und Unternehmensstiftungen haben wir, die Dachverbände Nationale Naturlandschaften e. V. und Verband Deutscher Naturparke e. V., verdeutlicht, dass wir uns gemeinsam mit Kooperationspartnern für den Erhalt der biologischen Vielfalt, eine nachhaltige Entwicklung und den Schutz des Klimas einsetzen möchten. Unsere Leitlinien zeigen auch auf, nach welchen Grundsätzen wir unsere Kooperationspartner auswählen.

Wenn Sie Interesse an einer Kooperation mit uns haben, möchten wir Ihr Unternehmen, Ihre Erwartungen und Ihre Arbeit gerne näher kennenlernen. Dabei helfen uns die folgenden Fragen, über die wir uns gerne mit Ihnen in einem persönlichen Gespräch austauschen möchten. Die abgefragten Punkte stellen keine vollständig zu erfüllenden Voraussetzungen

für eine Kooperation dar. Wir möchten Ihnen die Fragen an dieser Stelle offenlegen, da Transparenz und gegenseitiges Vertrauen für uns ein wichtiger Bestandteil jeder Kooperation sind. Sie können diese Fragen hier auch downloaden.

Sehr gerne beantworten wir auch Ihre Fragen an uns!

Rufen Sie uns gerne an oder schreiben Sie uns eine Mail.

Ansprechpartner:



1. Was ist Ihre Motivation für eine Kooperation und welche Erwartungen haben Sie an eine Kooperation mit Nationale Naturlandschaften e. V. und Verband Deutscher Naturparke e. V.?

Unsere Motivation für die Zusammenarbeit ist wie folgt:

Unsere Erwartungen sind wie folgt:

Wir haben konkrete Vorschläge für eine Zusammenarbeit:

Wir wollen bestehende Projekte fördern, z.B. Im Bereich Bildung (Kooperationen mit Schulen oder Kitas, Junior Ranger), Biologische Vielfalt (z.B. Artenschutzprojekte, Streuobstwiesen, Moore, etc.)

Wir wollen ein neues spezielles Projekt entwickeln, z.B.:

Uns ist die Kommunikation der Kooperation gegenüber unseren Mitarbeiter:innen wichtig

Uns ist die Kommunikation der Kooperation gegenüber unserer Kundschaft wichtig

Weitere Vorschläge:

Anmerkungen (optional):

2. Welche Bedeutung haben Themen wie die globalen 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Agenda 2030¹ (Sustainable Development Goals, SDGs), Nachhaltigkeit, biologische Vielfalt, Schutz von Naturressourcen, Klimaschutz, Bildung, bürgerschaftliches Engagement, Inklusion oder regionale Wirtschaftskreisläufe für Ihr Unternehmen? Welche Maßnahmen im alltäglichen Geschäftsbetrieb oder als davon unabhängige Projekte wurden bereits unternommen oder sind für die Zukunft geplant?

Wir haben bisher keine Erfahrungen mit diesen Themen.

Für unsere Arbeit haben die SDGs folgende Bedeutung:

¹ Siehe hierzu: <https://unric.org/de/17ziele/> (Stand: 14.09.2021).



Wir engagieren uns in folgenden Feldern (bitte jeweils kurze Beschreibung der Aktivität):

- Nachhaltigkeit (allgemein)
- Biologische Vielfalt
- Schutz von Naturressourcen
- Klimaschutz
- Bildung
- Bürgerschaftliches Engagement
- Inklusion
- Regionale Wirtschaftskreisläufe
- Weitere:

Wir haben uns folgende Ziele gesetzt, wie unser Unternehmen zum verbesserten Schutz der biologischen Vielfalt, zu einer nachhaltigen Entwicklung, zum Schutz von Naturressourcen und des Klimas beitragen kann:

Anmerkungen (optional):

3. Berichtet Ihr Unternehmen in CSR²-, Umwelt- oder Nachhaltigkeitsberichten von Aktivitäten, die im Bereich SDGs, Nachhaltigkeit, biologische Vielfalt, Schutz von Naturressourcen, Klimaschutz, Bildung, bürgerschaftliches Engagement, Inklusion oder regionale Wirtschaftskreisläufe stattfinden?

Ja Nein Nein, aber geplant

Folgende(r) Bericht(e) vorhanden:

Anmerkungen (optional):

² Unter "Corporate Social Responsibility" oder kurz CSR ist die gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen im Sinne eines nachhaltigen Wirtschaftens zu verstehen (siehe <https://www.csr-in-deutschland.de/DE/Was-ist-CSR/Grundlagen/Nachhaltigkeit-und-CSR/nachhaltigkeit-und-csr.html>, Stand 26.08.2021).



4. Zählen Sie zu den Teilnehmenden des UN Global Compact³ ?

- Wir zählen zu den Teilnehmenden des UN Global Compact in Deutschland.
- Wir zählen nicht zu den Teilnehmenden des UN Global Compact in Deutschland, identifizieren uns aber mit den Zielen des Global Compact und erfüllen die Kriterien des Global Compact.
- Wir zählen nicht zu den Teilnehmenden des UN Global Compact in Deutschland und haben uns bisher noch nicht mit den Zielen und Kriterien des Global Compact befasst.
- Wir zählen nicht zu den Teilnehmenden des UN Global Compact in Deutschland und erfüllen die Kriterien des Global Compact nicht.

Anmerkungen (optional):

5. Mit welchen Kooperationspartnern in den Bereichen biologische Vielfalt, Schutz von Naturressourcen, Nachhaltigkeit, Klimaschutz, Bildung, bürgerschaftliches Engagement, Inklusion oder Regionalentwicklung haben Sie in den letzten 5 Jahren zusammengearbeitet oder arbeiten noch zusammen? Wie sind Ihre Erfahrungen?

- Zu diesen Themen haben wir in den letzten 5 Jahren mit folgenden Kooperationspartnern zusammengearbeitet:
- Unsere Erfahrungen waren wie folgt:
- In den letzten 5 Jahren gab es zu diesen Themen keine Kooperationen.

Anmerkungen (optional):

³ Der Global Compact ist eine freiwillige Wirtschaftsinitiative der Vereinten Nationen, die vom ehemaligen Generalsekretär Kofi Annan 2000 ins Leben gerufen wurde. Weltweit werden Unternehmen dazu aufgerufen, sich zu den Prinzipien des Global Compact öffentlich zu bekennen und sich aktiv für ihre Umsetzung einzusetzen. Ziel ist es, die Globalisierung ökologischer und sozialer zu gestalten (siehe <https://www.globalcompact.de>, Stand 17.05.2021).



6. Ist es für Ihr Unternehmen von Bedeutung, ob Zulieferer ihre Geschäftstätigkeit an Nachhaltigkeitszielen orientieren und darauf achten, dass die für den Geschäftsbetrieb ggf. erforderlichen Rohstoffe nachhaltig gewonnen bzw. hergestellt werden können?

Zulieferer sind wie folgt eingebunden:

Es gibt bisher keinen Austausch mit Zulieferern zu diesen Fragen.

Gespräche mit Zulieferern sind wie folgt geplant:

Es gibt folgende Verfahren, Anforderungen oder Aktivitäten, wie erforderliche Rohstoffe nachhaltig gewonnen bzw. hergestellt werden können:

Die Frage, ob erforderliche Rohstoffe nachhaltig gewonnen bzw. hergestellt werden können, spielt bisher keine Rolle.

Anmerkungen (optional):

7. Wer ist in Ihrem Unternehmen Ansprechperson für eine mögliche Kooperation mit Nationale Naturlandschaften e. V. und Verband Deutscher Naturparke e. V.? Welche Aufgaben erfüllt diese Person in Ihrem Unternehmen und wo ist diese Person in der Unternehmensstruktur angesiedelt (z.B. CSR-Abteilung, Marketing etc.)?

Name:

E-Mail:

Funktion:

Telefon: